

**Geschäftsjahr:** 1. Juli bis 30. Juni. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbjahr.

**Gewinn-Verteilung:** 10% zum R.-F. Die persönlich haftenden Gesellschafter erhalten 30% des Reingewinns und 50% von dem M. 200 000 übersteigenden Reingewinn (abzügl. des Anteils des R.-F.), die Beamten 10%, 5–10% zum Arbeiterunterstütz.-F., die Aktionäre erhalten 50%, wenn die G.-V. nicht anders beschliesst.

**Bilanz am 30. Juni 1911:** Aktiva: Kassa, Wechsel im Portefeuille u. Bankguth. 595 799, Debit. 2 616 800, Immobil., Mobil. u. Druckwalzen 1 059 758, Waren 2 318 513. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Kredit. 2 168 474, R.-F. 400 000, Disp.-F. 781 983, Arb.-Pens.- u. Unterst.-F. 918 968, Delkr.-R.-F. 181 445, Gewinn (Div.) 140 000. Sa. M. 6 590 871.

**Dividenden 1891/92–1910/11:** 10, 10, 5, 6, 8, 6, 5, 4, 5, 6, 10, 10, 10, 10, 10, 5, 5, 5, 7%.

Div. für 1907/08 u. 1908/09 aus dem Div.-F. gezahlt.

**Direktion:** Pers. haft. Ges. A. Scheurer, J. Scheurer, Bitschweiler: Mor. Lauth, Paris.

**Prokuristen:** Th. Kammerer, Jos. Schwilgué, Hch. Grosheintz, A. Ronzi, Joh. Koechlin. Hch. Zuber.

## \*Vogtländische Bleicherei und Appretur-Anstalt, Akt.-Ges. in Weischlitz.

**Gegründet:** 28./12. 1910 (abgeändert 1./6. 1911) mit Wirkung ab 1./1. 1911; eingetr. 22./6. 1911 in Plauen i. V. Gründer: Jacob Carl Andreas Schmidt, Joh. Friedr. Spörl, Privatmann Christian Rob. Paul, Weischlitz; Fabrikbes. Gust. Gottfried Felix Beckmann, Kaufm. Heinr. Christ. Korengel, Kaufm. William Hess, Plauen. J. C. A. Schmidt u. J. F. Spörl brachten in die Akt.-Ges. ein: a) Grundstücke mit Gebäulichkeiten u. allen hiermit verbundenen, insbes. den auf den Mühlengraben bezügl. Rechten; b) die in der Neu- u. Zeitwerttaxe über maschinelle Einrichtung für die Firma Schmidt & Co., elektr. Bleicherei, Färberei, Appretur-Anstalt — aufgestellt im Juli 1910 von dem Ing. Aug. Köllner in Dörlau b. Greiz — enthaltenen Gegenstände; c) das Kaufrecht an verschiedenen Grundstücken, wie es die von Schmidt u. Spörl als alleinigen Inhabern vertretene offene Handelsgesellschaft Schmidt & Co. in Unterweischlitz erlangt hat. Als Entgelt erhielten Schmidt u. Spörl für das Kaufrecht unter c nichts, da der Kaufpreis vom Verkäufer gestundet u. daher von der Akt.-Ges. selbst an ihn zu bezahlen ist, für die unter a u. b genannten Objekte dagegen M. 400 000; diese Summe wird nach Höhe von M. 300 000 mit 300 Aktien der Ges. à M. 1000, in Höhe des Restes aber dadurch gewährt, dass die Akt.-Ges. eine Hypothek in Höhe von M. 100 000 übernahm.

**Zweck:** Betrieb der Bleicherei und der Appretur, soweit solche nicht durch die Dienstbarkeit Nr. 19 Abt. III Blatt 1 des Grundbuchs für Unterweischlitz ausgeschlossen ist, sowie die Beteiligung an anderen Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art.

**Kapital:** M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

**Hypothek:** M. 100 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz:** Die erste Bilanz wird per 31. Dez. 1911 gezogen.

**Direktion:** Jacob Carl Andr. Schmidt.

**Aufsichtsrat:** Vors. Stadtrat H. Chr. Korengel,

Stellv. G. G. F. Beckmann, Wm. Hess, Bank-Dir. Gust. Wilh. Keck, Fabrikbes. Theod. Paul Körner, Rechtsanw. Dr. Woldemar Merz, Fabrikbes. Karl Herm. Rentzsch, sämtl. in Plauen.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Plauen i. V.: Vogtländ. Credit-Anstalt.



## Fabriken für Hüte, Schuhwaren, Wäsche, Militär-Effekten etc.

### Bernh. Görber, Schuhfabrik, Akt.-Ges. in Arnstadt.

**Gegründet:** 26./11. 1909 mit Wirkung ab 1./9. 1909; eingetr. 20./12. 1909. Gründer: Bernh. Görber, Arnstadt; Fabrikbes. Karl Beck, Ohrdruf; Buchdruckereibes. Otto Böttner, Rob. Levin, Rud. Levin, Arnstadt. Bernh. Görber brachte als Einlage sein unter der Firma Bernh. Görber & Co. betriebenes Handelsgeschäft, eine Schuhfabrik, mit allen Aktiven u. Passiven derart ein, dass diese Fabrik bereits seit dem 30./8. 1909 für Rechnung der Akt.-Ges. betrieben wird. Als Gegenwert dafür erhielt er M. 270 000 Aktien u. M. 57.46 bar. Gründungsaufwand M. 13 293.40.

**Zweck:** Erwerb u. Betrieb des von der Firma Bernh. Görber & Co. in Arnstadt betrieb. Geschäfts, Fabrikation von Schuhwaren u. verwandten Artikeln sowie der Handel damit.

**Kapital:** M. 300 000 in 300 Aktien à M. 1000, begeben zu pari. **Hypoth.:** M. 41 224.

**Geschäftsjahr:** 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Aug. 1911:** Aktiva: Grundstück u. Gebäude 90 000, Masch. u. Transmissionen 30 500, Leisten u. Werkzeuge 2, Stanzmesser 900, Inventar 1500, Waren 135 132, Debit. 112 762, Effekten 150 000, Kassa 1326, Wechsel 456. — Passiva: A.-K. 300 000, Hypoth. 41 224, Kredit. 163 132, Delkr.-Kto 10 000, Gewinn 8221. Sa. M. 522 578.